

Modul 1

Physik: Experimente rund um Akustik, Magnetismus und Elektrizität

Referierende: Susanne Ruof, Josef Zeiss

Zeit: **Do 29. – Fr 30. Oktober 2015**

Ort: Tramin, Fortbildungsakademie Schloss Rechtenthal

Die Teilnehmenden führen Experimente zu akustischen Phänomenen durch und befassen sich mit magnetischen Eigenschaften der Stoffe sowie Wirkungen und Gefahren des elektrischen Stroms.

Modul 2a

Erde und Kosmos

Referierende: Dieter Seiwald, Katja Unterhofer

Zeit: **18. November 2015** (15.00 bis 23.00 Uhr)

Ort: Sternwarte Gummer und Planetenweg Gummer

Bei einer Exkursion zur Sternwarte mit Beobachtung der Sonne, einer Wanderung entlang des Planetenweges und Beobachtung des Nachthimmels werden die Themen vertieft und deren Umsetzung im Unterricht diskutiert.

Modul 3

Lebendige und angewandte Pflanzenkunde

Referierende: Rita Lüder, Frank Lüder

Zeit: **Mo 18. – Di 19. April 2016**

Ort: Tramin, Fortbildungsakademie Schloss Rechtenthal

Im Mittelpunkt stehen praktische Übungen und Exkursionen im Gelände der näheren Umgebung. Einige Pflanzenarten werden dabei beispielhaft bestimmt und ihre ökologische Bedeutung in verschiedenen Lebensräumen diskutiert. Neben den Merkmalen dieser Pflanzen werden Tipps und Hinweise zu ihrer Verwendung als Duft- und Farbstoffe oder als Beigabe zu schmackhaften Mahlzeiten und Getränken vermittelt.

Modul 4

CHEMOL: Heranführen von Kindern im Grundschulalter an Chemie und Naturwissenschaften

Referierende: Arnim Lühken und Team

Zeit: **Mo 22. – Di 23. August 2016**

Ort: Tramin, Fortbildungsakademie Schloss Rechtenthal

Das Ziel des CHEMOL-Programms ist es, Kinder an chemische und naturwissenschaftliche Fragestellungen auf altersgemäßer Ebene heranzuführen, so dass bei ihnen Akzeptanz und Begeisterung für solche Fragestellungen und Lösungen entstehen. Die hierfür ausgewählten Experimente sind in vier Themenkreise eingeteilt und orientieren sich an den Grundelementen der Antike: Feuer, Erde, Wasser, Luft.

Modul 2b

Erde und Kosmos

Referent: Christian Aspmair

Zeit: **1 Ganzttag im Sommer/Herbst 2016**

Während einer Exkursion setzen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit den Methoden der Geologen auseinander und „bringen Gesteine und Minerale zum Sprechen“, damit diese uns ihre Geschichte erzählen.

Modul 5

Die Welt der Farben

Referierende: Susanne Ruof, Josef Zeiss

Zeit: **Do 27. – Fr 28. Oktober 2016**

Ort: Tramin, Fortbildungsakademie Schloss Rechtenthal

In zahlreichen Experimenten werden physikalische Phänomene rund um die Optik erarbeitet und die Welt der Farben erkundet.

Die Module beginnen in der Regel jeweils um 9.00 Uhr und umfassen 7 Fortbildungsstunden pro Seminartag.

Anmeldung:

Die Anmeldung ist **bis 12. Oktober 2015** über das Kursprogramm Athena möglich. Sie ist verbindlich und gilt grundsätzlich für alle Module.

Die Teilnehmenden sind selbst für die Anmeldung der Übernachtung am Austragungsort verantwortlich, ebenso für die eventuelle Stornierung derselben mindestens 10 Tage vor dem betreffenden Modul, anderenfalls können Stornogebühren anfallen.

Ansprechpersonen und Kursleiterinnen:

Dr. Monica Zanella
Deutsches Bildungsressort
Bereich Innovation und Beratung
Amba-Alagi-Straße 10
39100 BOZEN
Tel.: 0471 417 239
Email: monica.zanella@provinz.bz.it

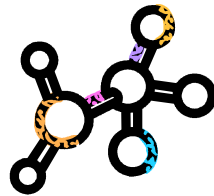
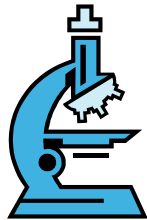
Dr. Andrea Mittermair
Deutsches Bildungsressort
Bereich Innovation und Beratung
Amba-Alagi-Straße 10
39100 BOZEN
Tel.: 0471 417 240
Email: andrea.mittermair@provinz.bz.it



33.na Kursfolge: Naturwissenschaften

Kursfolge in 5 Modulen zu jeweils zwei Tagen
für Lehrpersonen der Grundschule

Oktober 2015 bis Oktober 2016



Der Bereich Innovation und Beratung fördert die Weiterentwicklung des naturwissenschaftlichen Unterrichts und unterstützt das naturwissenschaftliche Lernen in der Grundschule.

Im Laufe der Kursfolge „Naturwissenschaften“ sollen Lehrpersonen die Möglichkeit erhalten, das eigene Fachwissen zu erweitern und die für den naturwissenschaftlichen Unterricht relevanten Methodenkompetenzen zu vertiefen.

Es werden vielfältige Themen- und Tätigkeitsangebote sowohl theoretisch behandelt als auch praktisch in aktiver Auseinandersetzung bearbeitet. Es werden jeweils auch Möglichkeiten für Projekte in der Grundschule aufgezeigt sowie Ideen und Vorschläge für konkrete Umsetzungsmöglichkeiten im Schulunterricht erarbeitet und gemeinsam reflektiert.

Die Kursfolge richtet sich an 24 Lehrpersonen der Grundschule.

Die Themen der einzelnen Module orientieren sich an den Rahmenrichtlinien des Landes für den Unterricht in der Unterstufe. Dabei werden in aktiver Auseinandersetzung mit Experimenten, Werkstattarbeit in der freien Natur und durch projektartiges Arbeiten jeweils biologische, ökologische, physikalische, chemische, geologische und astronomische Aspekte erarbeitet und grundsätzliche Arbeitsweisen der verschiedenen Naturwissenschaften bewusst gemacht.

Von den Teilnehmenden der Kursfolge wird die aktive Mitarbeit in den Seminaren erwartet und allenfalls kleinere Vor- und Nachbereitungen.

Referierende:

Armin Lühken, Juniorprofessor für Didaktik der Chemie, J. W. Goethe Universität, Frankfurt

Susanne Ruof, Seminarschulrätin, Staatliches Seminar für Didaktik und Lehrerbildung Heilbronn (Biologie und Chemie)

Josef Zeiss, Direktor, Staatliches Seminar für Didaktik und Lehrerbildung Laupheim (Chemie)

Rita Lüder, Referentin an der NABU-Naturschutzakademie Gut Sunder, Buchautorin und Fotograf (Biologie), Hannover

Frank Lüder, Biologe und Buchautor von Pflanzenbestimmungsbüchern, Hannover

Dieter Seiwald, Oberschullehrer, Referententätigkeit, Astronom des Amateurastronomenvereins „Max Valier“ (Physik), Meran

Christian Aspmaier, Oberschullehrer, Referententätigkeit (Geologie), Tisens

Katja Unterhofer, Grundschullehrerin, Referententätigkeit, Mitglied des Amateurastronomenvereins „Max Valier“, Olting

Kursleitung: Monica Zanella, Andrea Mittermair